

Informationsbroschüre

SPA Informationen und Pflege



Vorgehen beim Wasserwechsel Schritt 1 - 2

Der Wasserwechsel sollte je nach Beanspruchung 2 - 4 Mal pro Jahr gemacht werden.

Beachten Sie bitte immer Ihre spezifische Bedienungsanleitung zur Handhabung.



Schritt 1

Filter herausnehmen, Whirlpool-Reiniger in den Pool geben, den SPA mit allen vorhanden Pumpen laufen lassen, bis er automatisch abstellt, (je nach Modell zwischen 20 – 30 min) nun 30 Minuten einwirken lassen danach nochmals alle Pumpen laufen lassen 30 Minuten. Anschliessend die Sicherungen raus nehmen und den Pool fachgerecht entleeren über Entleerhähnen oder mit einer Tauchpumpe. Bitte beachten das Poolwasser muss in einen Ablauf mit Kanalisationsanschluss laufen, nicht ins Regenwasser oder Grundwasser leiten. Während sich der Pool entleert, reinigen Sie die Filter gründlich unter fliessendem Wasser. (Falls die Filter mehr als ein Jahr alt sind, sollten diese ersetzt werden.) Sobald der Pool entleert ist, waschen Sie die Düsen mit dem Gartenschlauch aus. Wenn nötig reinigen Sie die Poolschale mit demselben Reiniger aber in verdünnter Form. Am Schluss den Pool gründlich mit sauberem Wasser ausspülen, Restwasser wieder entleeren oder abpumpen.

Schritt 2

Die Befüllung erfolgt über den Gartenschlauch. Bei der Befüllung ist sehr wichtig, dass Sie über die Filter-Boxen befüllen. Dies ist wichtig, da sonst Luft in das System gelangen kann, und die Pumpe anschliessend nicht richtig startet. Gewisse SPA`s haben noch Entlüftungsschrauben, diese Entfernen bis der Pool voll ist, danach wieder die Entlüftungsschrauben schliessen. Nun setzen sie die Filter wieder ein und schalten die Haupt-sicherungen ein. Der SPA fährt nun das System wieder hoch und macht zugleich ein Systemcheck, während dieser Zeit keine manuelle Bedienung am SPA vornehmen, bis alle Pumpen automatisch eingeschaltet werden. Pumpen kontrollieren ob alle laufen und sich keine Luft mehr in der Pumpe befindet. Der Pool hat je nach Größe etwa 18 – 24 Stunden Aufheiz - Zeit.

Wasserpflege für den Aussenwhirlpool

Der Spa sollte immer mit frischem Wasser von der Gartenleitung befüllt werden, kein enthärtetes Wasser nehmen.

Befüllung erfolgt immer über den Filtertopf, dazu den Skimmer und Filter entfernen.

Wöchentlicher Schritt 1 – 4

Wöchentlicher Schritt 1

Skimmer & FILTER entfernen um die Wasserpflege zu beginnen. (SPA in Standby Modus versetzen oder vom Strom nehmen.)

Filter mit Gartenschlauch gut auswaschen. Im Winter nehmen Sie am besten die Handbrause in der Dusche.

Wöchentlicher Schritt 2

Zuerst mit Teststreifen Wasserqualität prüfen. Dazu Streifen ca. 5 Sek. ins Wasser tauchen, rausnehmen. Nach genau 10 Sekunden Messwerte nach Farben ablesen. Der pH-Wert muss im Bereich zwischen 7.2 – 7.4 sein.

falls zu hoch = pH -
falls zu niedrig = pH +

Whirl-Pool pH-minus (pH-Senker-Aquaklar)



pH-Senker zur Herabsetzung des pH-Wertes.
Optimaler pH-Wert: 7.2 bis 7.4.

Dosierung: Berechnete Menge pH-minus in den Whirl-Pool geben und mittels Umwälzung auflösen. (10 g pro 1/10 pH-Wert. Beispiel: gemessener pH-Wert 7.8 = 6 x 10 g pH-minus = pH 7.2 pro 1000 Liter).

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

Whirl-Pool pH-plus (pH-Heber-Aquaklar)

pH anzuheben auf 7.2 – 7.4



Dosierung: ca. 100 g pro 10'000 Liter Wasser.

Berechnete Menge pH-plus in den Whirlpool geben und mittels Umwälzung auflösen. (10 g pro 1/10 pH-Wert. Beispiel für 1000 Liter Wasser: gemessener pH-Wert 6.8 = 4 x 10 g pH-plus = pH 7.2)

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

Wöchentlicher Schritt 3

Härtestabilisator für den Whirl-Pool (Aquaklar)

Härtestabilisator schützt vor Kalkablagerungen, schont die Anlage.

Dosierung: 30 - 40 ml pro 1000 Liter Wasser bei Neueinfüllung, später jede Woche 20 ml beifügen und mit Umwälzung gleichmässig verteilen. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

Wöchentlicher Schritt 4

Chlor Granulat Delphin SPA



Schnell lösliches Chlorgranulat, zur Pflege vom Whirl-Poolwasser.

Dosierung: Bei Neubefüllung: 15 – 20g / 1000 Liter in den Whirl-Pool geben und umwälzen. Bei laufendem Betrieb: ca. 20 - 30g/1000 Liter einmal pro Woche. Bei häufiger Benutzung evtl. 2 x wöchentlich dosieren.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

Achten Sie darauf dass die Isolationsabdeckung noch geöffnet bleibt für ca. eine halbe Stunde (damit Dämpfe durch das Chlor Granulat entweichen können) danach wieder zudecken.

Monatliche Anwendung

Quat Algenschutz 2000 (Aquaklar)



Chlorfreies Mittel zur Bekämpfung der Algen.

Dosierung: 20 ml pro 1000 Liter Wasser 1-mal im Monat dem Whirl-Pool beifügen und mittels Umwälzung gleichmässig verteilen.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

Jährlich

Wichtig! Gemäss Hersteller sollte der Filter alle 12 Monate ersetzt werden! (Filter Zellenverschluss)

Filtersysteme

Es gibt sogenannte **offene Filtersysteme** welches die meisten Aussenwhirlpool`s besitzen. Das heisst sie haben einen Rohrfilter, einen Gewindefilter oder einen Filter mit Bajonettverschluss der direkt unter dem Skimmer liegt, diesen Filter sollte man wöchentlich reinigen. Die Handhabung dafür finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Whirlpool`s.

Druckfiltersysteme, diese sind meistens Rohrfilter, die in einem Druckbehälter platziert sind. Mit einem fest verschraubten Deckel. Der Skimmer befindet sich an einem anderen Platz, diese Filter sollte man alle 2 – 3 Wochen reinigen.

Bei diesen SPA Modellen liegt ein spezielles Merkblatt bei von uns, die Handhabung für die Filterreinigung finden Sie aber auch in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Whirlpool`s.

Wasserqualität und die Anzeichen

Problem: Algenwuchs

Algen im Wasser sind nicht nur ein "kosmetisches" Problem, sie zeigen an, dass das Wasser nicht ideal aufbereitet wird. Algen entwickeln sich insbesondere bei höheren Temperaturen und bei direktem Sonneneinstrahlung. Außerdem benötigen Sie Nährstoffe im Wasser, z.B. Phosphate.

Die beste Vorbeugung gegen Algen besteht aus:
guter mechanischer Wasserpflege: gute Wasserdurchströmung mit täglich mindestens 1,5-maliger Umwälzung des gesamten Beckeninhalts. Der Filter muss regelmäßig mindestens 1 x pro Woche durch Gegenspülungen gereinigt werden. Wir empfehlen, das Beckenwasser 2 x pro Jahr vollständig auszuwechseln. Die Filterleistung von Sandfiltern kann durch Zugabe von Flockmitteln verbessert werden.

Einhaltung der wichtigsten idealen Wasserparameter:

pH-Wert: zwischen 7,2 und 7,4, siehe Punkt [richtiger pH-Wert](#)
Chlor: zwischen 0,5 und 2 mg/l, siehe Punkt [richtige Chlorwerte](#)
regelmäßige Zugabe eines Algizids.

Bekämpfung von sichtbaren Algen: pH-Wert auf 7,2 einstellen Stoß-Chlorung vornehmen Algizid zugeben

Problem: Kalkablagerungen

Insbesondere bei hartem Wasser kommt es schnell zu Kalkablagerungen, die nicht nur in Form von weißen Rückständen unschön aussehen, sondern darüber hinaus Wasserkreisläufe und auch insbesondere Wasserfilter zusetzen können, womit die ganze Wasser-aufbereitung beeinträchtigt wird. Kalkablagerungen sind insbesondere bei hartem Wasser beim Aufheizen des Wassers und bei steigendem pH-Wert zu beobachten.

Vorbeugung gegen Kalkablagerungen:

stets den idealen PH-Wert-Bereich 7,2 - 7,4 einhalten, bei hartem Wasser (über 20 Grad dH) einen Kalkstabilisator zugeben.

Bekämpfung von Kalkablagerungen: ggf. pH-Wert auf 7,2 senken, möglichst einen Teil des Wassers gegen weiches Wasser austauschen, Zugabe von Härtestabilisator.

Problem: trübes Wasser

Trübes Wasser kann verschiedene Ursachen haben:

1. ungenügende Filterung:

Wir empfehlen, dass das gesamte Beckenvolumen täglich mindestens 1,5 x umgewälzt wird. Hierbei muss gewährleistet sein, dass der Filter gut funktioniert. Folgende Aspekte müssen hier beachtet werden:

wöchentliche Reinigung (bzw. Säubern des Kartuschen Filters), jährliche Auswechslung des Filters.

2. zu hoher Gehalt an gelösten Feststoffen:

Im Laufe der Badesaison können sich Feststoffe im Wasser anreichern, die dann eine Trübung des Wassers verursachen können. Diese im Wasser gelösten Feststoffe werden durch den Filter nicht zurückgehalten. In diesem Fall hilft ein (teilweises) Ersetzen des trüben durch frisches Wasser.

4. organische Verunreinigungen im Wasser:

Durch eine Stoß-Desinfektion können organische Verunreinigungen im Wasser abgebaut werden. Vorher den pH-Wert auf 7,2 einstellen.

Problem: Schaum an der Wasseroberfläche

Schaum auf der Wasseroberfläche kann zwei Gründe haben:

a.) Verwendung des falschen Algizids

b.) zu hoher Algizid-Gehalt

Sollte durch Überdosierung und starkes "Plantschen im Wasser" einmal Schaum entstehen, so soll man in den folgenden Tagen das Produkt nicht zusätzlich zugeben. Es baut sich innerhalb einiger Tage auf den normalen Wert ab.

Problem: Chlorgeruch

Bei richtiger Anwendung der Chlorverbindungen hat das Poolwasser keinen übermäßigen Chlorgeruch. Starker Chlorgeruch weist auf aktuelle Probleme hin, so z.B.:

a.) falscher pH-Wert,
ausserhalb des Bereichs 7,2 - 7,4:

Bei zu hohem pH-Wert nimmt die Desinfektionskraft von Chlor zunehmend ab. Ist der pH Wert zu niedrig wird Chlor im Wasser zu schnell abgebaut.

b.) zu hoher Gehalt durch gebundenes Chlor (Harn und Eiweiss)
organische Verunreinigungen, bei zu wenig Chlorgehalt im Wasser:
Eine Stosschlorbehandlung ist hier angezeigt.

Problem: Fettrand

Im Laufe des Jahres werden verschiedene Verschmutzungen in den Pool z.B. durch den (Wind, Ruß, Staub etc.) sowie durch die Poolbenutzer (Sonnenöl, Kosmetika, Schweiß etc.) eingetragen. Diese Verunreinigungen sind auf der Wasseroberfläche sichtbar und lagern sich an der Beckenwand ab.

Bitte nehmen Sie für diesen Einsatz keine Haushaltsreiniger, da diese Stoffe wie Phosphate etc. enthalten können, die unerwünschte Folgen für die Poolwasseraufbereitung haben können.

Problem: richtiger pH-Wert ?

Der pH-Wert ist einer der wichtigsten Parameter der Wasseraufbereitung und wird oftmals in seiner Wichtigkeit unterschätzt. Wir empfehlen als idealen pH-Wert-Bereich 7,2 - 7,4.

Zu niedrige pH-Werte bewirken folgend Probleme:

- das Wasser wird zunehmend korrosiv,
- Chlor baut sich im Wasser zu schnell ab,
- Augen- und Hautreizungen mehren sich.

Zu hohe pH-Werte bewirken folgende Probleme:

- das Wasser neigt zunehmend zu Kalkablagerungen,
- die Desinfektionskraft von Chlor lässt zunehmend nach,
- Augen- und Hautreizungen mehren sich.

Wodurch werden überhaupt PH-Wert-Schwankungen ausgelöst?

Beim Erwärmen des Schwimmbadwassers wird Chlordioxid abgegeben.

Hierbei steigt automatisch der pH-Wert des Wassers. Durch

Wasseraufbereitung`s - Produkte kann der pH-Wert verändert werden, insbesondere bei der Verwendung von Aktivsauerstoff-Verbindungen sowie Calciumhypochlorit oder Flüssig-Chlor.

Wenn das Wasser riecht! Was tun?

Ist das Wasser trüb , dann ist die Desinfizierung des Whirlpools nicht ausreichend. Wenn das Wasser schäumt, befinden sich zu viel Lotion, Shampoos etc. im Wasser.

Ist das Wasser klar und riecht muffig, kann dies zwei Ursachen haben:

1)

Zwischen der Isolierabdeckung und dem Whirlpool Rand sammelt sich ständig Kondenswasser. Dieses Wasser bleibt zwischen Isolierabdeckung und Whirlpool Rand. Es wird nicht desinfiziert und kann daher muffig zu riechen. Reinigen Sie den Whirlpool Rand regelmäßig mit einem Desinfektionsmittel wie Spa Reiniger.

2)

Jede Woche sollte die Filterreinigung vorgenommen werden. Sollte dies nicht gemacht worden sein, besteht die Möglichkeit, dass der Geruch vom Filter stammt.

Nehmen Sie den Filter heraus und reinigen Sie ihn gründlich, setzen Sie ihn wieder ein.

3)

Sind die Filter nicht das Problem, kann es auch an der Filterumwälzung liegen. Die Filterumwälzung Ihres Whirlpools sollten Sie auf 6 Stunden pro Tag einstellen. Ist das Problem behoben, kann man wieder auf „normal“ laufen lassen.

Pflege der Isolierabdeckung

Imprägnieren Sie in regelmässigen Abständen die Abdeckung mit unserem **SPA Cover Shine**.

Keine schweren Gegenstände auf die Abdeckung legen. Wir empfehlen deshalb: 2 -3 Mal jährlich die Abdeckung(Reissverschluss) öffnen und an einem sonnigen Platz auszulegen.

Abdeckung im Winter vom Schnee befreien.

Ihr Händler lehnt Garantieansprüche, welche durch unsachgemässen Umgang der Abdeckung entstehen, ab.

Weitere hilfreiche Tipps zum Betrieb eines Aussenwhirlpools

- Wöchentlicher Zeitaufwand von 15 min. für Wasserpflege und Unterhalt.
- Nehmen Sie den SPA immer vom Strom beim Wasserwechsel, so verhindern Sie das leerlaufen des Systems.
- Vergessen Sie beim Öffnen der Abdeckung nicht die Schnallen zu lösen, ansonsten reißen die Laschen ab.
- Erster Schritt bei Störungen am SPA, Sicherung raus für eine Stunde, danach Sicherung wieder rein, so kann sich das System neu einstellen und die Störung verschwindet. Sollte dies nicht der Fall sein, so kontaktieren Sie den Fachhändler
- Entleeren Sie den SPA nur für den Wasserwechsel und die Reinigung, nicht aber für längere Zeit da es sonst Standschäden oder Frostschäden verursachen könnte.
- Bei Fragen oder Problemen rufen Sie uns an: **041 925 00 00**

Unsere Produkte:

Chemiezusätze

Artikel	Einheit	Preis inkl. MwSt.8%
Whirl-Pool-Reiniger	1 Liter	25.00
Watcon Plus pH-heber	1,0 Kg	28.00
Watcon Minus pH-senker	2,0 Kg	24.00
Chlor Granulat Delphin SPA	1,0 Kg	39.00
Erotex zur Algenverhütung	1 Liter	38.00
Teststreifen	50 stk.	24.00
Clalinex-Härtestabilisator	1 Liter	31.50
Cover Shine	0,5Liter	37.80
Anti Schaum Spray	0,5Liter	27.00
SPA Disc 1 Stk.		16.20
Filter zu SPA Pool		140.00
Bodensauger		178.20
Grobfilter		13.50
Vision Kartusche		140.00
SPA Netz		34.50
SPA Bar		37.80
SPA Water Wand		42.00
SPA Chlorschwimmer		34.60

weitere Produkte finden Sie unter www.badewell.ch/shop

Definition der Chemikaliengruppen:



H 314
schwere Verätzungen

der Haut und schwere Augenschäden.



H410

**Sehr giftig für Wasserorganismen
Mit langfristiger Lösung.**



Xi



Xn

**Weniger stark gesundheitsgefährliche
Stoffe mit den folgenden Eigenschaften
Akut gesundheitsschädlich nach
Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme
durch die Haut:
Reizend für Haut oder Augen
Verursachung allergische Hautreaktionen
(Sensibilisierung der Haut)
Reizung der Atemwege
Betäubende Wirkung**

Aufbewahrung von Chemikalien

- Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Chemikalien müssen übersichtlich und getrennt von anderen Waren wie Lebens-, Futter- oder Heilmittel in vorschriftsgemäßer Verpackung aufbewahrt werden.

Bemerkungen:
